Stadt Bramsche

Protokoll
über die 9. Sitzung des Ortsrates Ueffeln
vom 09.12.2013
Gemeindehaus der Kirchengemeinde, Stiegte 2, 49565 Bramsche

Anwesend:

Ortsbürgermeisterin
Frau Ilona Busch

Mitglieder SPD-Fraktion
Herr Jan-Aaldrik Grimme
Frau Ulrike Koppik
Herr Karl-Heinz Pilatus
Frau Monika Voß-Büter

Mitglieder CDU-Fraktion
Herr Rainer Darkow
Herr Arndt Eggelmeyer
Herr Laurentius Stuckenberg
Herr Hanfried Wessling

Verwaltung
Herr LSBD Hartmut Greife

Protokollführerin
Frau Vera Stümpel

Abwesend:

Mitglieder CDU-Fraktion
Frau Jessica Timmermann

Mitglied Die LINKE
Herr Bernhard Rohe

Beginn: 18:30 Ende: 19:50

Tagesordnung:

1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2	Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
3	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 02.09.2013
4	Bericht der Ortsbürgermeisterin

5 Einwohnerfragestunde

6 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Ueffeln
6.1 Antrag ORM Rohe-Bezuschussung der Arbeitsgruppe der örtlichen Vereine
7 Haushaltsplanberatungen 2014

8 Bebauungsplan "Steingräberweg", Sachstand zeitliche Entwicklung
9 Beantwortung von Anfragen

10 Anfragen und Anregungen

11 Einwohnerfragestunde

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

OBM'in Busch eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 02.09.2013

OBM'in Busch lässt über die Niederschrift der Ortsratssitzung vom 02.09.2013 abstimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 4 Bericht der Ortsbürgermeisterin

OBM'in Busch teilt mit, dass die Neugestaltung des Kinderbeckens im Freibad Ueffeln voranschreitet. Die Stadtwerke warten derzeit auf Angebote verschiedener Hersteller.

OBM'in Busch berichtet über das Treffen der AG der örtlichen Vereine am 22.10.2013:

1. Aus Spendenmitteln wurde weitere Weihnachtssterne angeschafft. Um alle Laternenmasten mit Steckdosen mit Weihnachtssternen schmücken zu können, fehlten 400,00 €, die von den örtlichen Vereinen übernommen wurden.
2. ORM Grimme gibt die Leitung des Weihnachtsmarktes aus gesundheitlichen und privaten Gründen ab an Maik Tebbenhoff und Marcus Stölting.
3. Auf Vorschlag des Vorsitzenden des Reitervereins wird das Osterfeuer nächstes Jahr an der Reithalle stattfinden.

Die Katzenhilfe Bramsche beantragt einen Zuschuss zu den Kastrationskosten für Katzen. OBM'in Busch reicht den Antrag an die Fraktionsvorsitzenden weiter und regt an, in der nächsten Sitzung darüber abzustimmen.

OBM'in Busch berichtet über die Seniorenadventsfeier am 2. Advent im Gemeindehaus, die gemeinsam von Kirchengemeinde und Ortsrat veranstaltet wurde. Aufgrund der geringen Beteiligung regt sie an, im nächsten Jahr einen Fahrdienst einzurichten und bittet um Unterstützung der Ortsratsmitglieder.

OBM'in Busch trägt vor, dass am 09.12.2013 um 6.30 Uhr an der Bushaltestelle am Gemeindehaus ein Ortstermin zusammen mit Herrn Plewa vom Ordnungsamt und einem Mitarbeiter der Fa. Beckermann stattfand. Dabei wurde vereinbart, im Bereich des Bushaltestelle eine Markierung aufzutragen, hinter der die Kinder warten sollen, bis der Bus anhält. Es soll mit den Schulen noch einmal Kontakt aufgenommen werden, um ev. Buslotsen für diese Haltestelle zu finden.
Eine Verlegung der Haltestelle auf den Parkplatz der Kirche ist ungünstig, da LKW-Fahrer diesen Bereich für ihre Ruhezeiten nutzen und die Busfahrer dann den Platz nicht anfahren können.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

-/-

TOP 6 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Ueffeln

TOP 6.1 Antrag ORM Rohe-Bezuschussung der Arbeitsgruppe der örtlichen Vereine

Es wird über den Antrag vom ORM Rohe diskutiert. Der Herausgeber der Informationsschrift „Wir in Ueffeln und Balkum" soll zur nächsten/übernächsten Sitzung eingeladen werden, um Maßnahmen der Rentabilitätssteigerung anzuregen. Es wird vorgeschlagen, den Betrag auf einmalig 300,00 € zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 7 Haushaltsplanberatungen 2014

Die Fraktionsvorsitzenden von SPD, ORM Pilatus, und CDU, ORM Stuckenberg, sind erfreut, dass im Haushaltsplan 2014 für die Zaunanlage am Sportplatz 19.000 € und für den Ausbau der Baustraßen im Baugebiet „Steingräber Weg“ 100.000,00 € vorgesehen sind.

TOP 8 Bebauungsplan "Steingräberweg", Sachstand zeitliche Entwicklung

LSBD Greife trägt den vorgesehenen Ablauf der Bauplanung „Steingräberweg“ vor: Die Auslegung der Planungsunterlagen erfolgte am 03.12.2013 und dauert bis 10.01.2014. Nach der Sichtung der Stellungnahmen soll auf der 1. Ratssitzung in 2014 (voraussichtlich Ende Februar/Anfang März) der Bebauungsplan als Satzung beschlossen werden. Danach können die Ausschreibungen für die Erschließung und die Baustrassen vorgenommen werden. Die Mittel sind im Haushaltsplan eingestellt. Etwa September/Oktober könnte nach der Vergabe der Grundstücke der Baubeginn erfolgen.
ORM Stuckenberg wünscht sich eine schnellere Entwicklung. Daraufhin entgegnet LSBD Greife, dass der Haushalt erst im Februar verabschiedet wird. Danach muss zunächst der Flächennutzungsplan genehmigt werden und dann kann der Bebauungsplan beschlossen werden.

TOP 9 Beantwortung von Anfragen

OBM’in Busch teilt mit, dass die Anlieger des Fußweges zwischen der Ampel und der Siedlung „Im Zuschlag“ von der Stadt Bramsche schriftlich aufgefordert wurden, dem Rückschnitt von Hecken und Sträuchern etc. nachzukommen. Mittlerweile wurde dort heftig aufgeräumt und zurückgeschnitten.
Zu den „Durchfahrt verboten“-Schildern an der Stiegte trägt OBM’in Busch vor, dass sie bei der Verkehrsschau begutachtet wurden und nicht der Nutzung der Straße entsprechen. Sie wurden daher entfernt.
Beim Ortstermin am Broelmannspatt wurde festgestellt, dass dort weder eine Umlaufsperrre noch ein Absperrpfosten aufgestellt werden können, weil es dort zu eng ist und weder Kinderwagen noch Rollatoren dort durchkommen.
Zwischen Ulrichs Kamp und Gehnhookstraße wurde zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit eine Umlaufsperre aufgestellt.

TOP 10 Anfragen und Anregungen

1. ORM Pilatus trägt vor, dass Ueffeln und Balkum als Probegemarkung für das Blühstreifenprogramm vorgesehen sind und regt an, den Bezirksförster Herrn Meyer-Lührmann zur nächsten Sitzung einzuladen und ausführlich über die Möglichkeiten zu sprechen. Die Aktion wurde von der Jägerschaft im Kreis Bersenbrück vorgeschlagen und 170 Hektar sind im Nordkreis bereits angelegt. 25 Hektar wären im Bereich

Bramsche möglich. ORM Stuckenberg befürchtet, dass die Randstreifen bei landwirtschaftlichen Arbeiten umgepflügt werden. LSBD Greife erklärt dazu, dass die Blühstreifen nur auf öffentlichen Randflächen angelegt werden können und bereits ein Büro aus Quakenbrück mit der Feststellung der möglichen Wege beauftragt wurde. Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen soll ev. eine kleine Summe zur Verfügung gestellt werden.
OBM'in Busch schlägt vor, Herrn Meyer-Lührmann erst dann einzuladen, wenn die konkreten Flächen feststehen und den Ortsrat vorliegen.

2. ORM Grimme bemängelt, dass die in der Radfahrbahn aufgestellten „Vorfahrt gewähren"-Schilder für Radfahrer am Kreisel „Unterm Gehen/Dorfstraße" immer noch dort stehen und die Radfahrer gefährden.

3. ORM Grimme beklagt, dass die KFZ der Anlieger am Steinbruch immer zustauben, weil die LKWs zu schnell durch die Waschanlage fahren und den Schmutz bis zum Kreisel verbreiten.

TOP 11 Einwohnerfragestunde

4. Frau Antje Tiemeyer beschwert sich über die morgendliche Schlammschicht auf der Straße vom Steinbruch nach Achmer. Außerdem parken ab ca. 5.00 Uhr morgens die LKWs bis zur alten Achmerstraße und müssen auf der schmalen Straße in riskanten Manövern überholt werden.

5. Weiter fragt Frau Tiemeyer, wann die Vergabe der Gründstücke im neuen Baugebiet erfolgen wird. LSBD Greife erläutert, dass zunächst der Rat den Bebauungsplan beschließen muss. Im Anschluss erhält der Ortsrat eine Vorlage über die durch die Planung etc. anfallenden Kosten. Zunächst ist vom Landkreis Osnabrück die Änderung des Flächennutzungsplan zu genehmigen. Im Anschluss kann – voraussichtlich Mai/Juni 2014 – bei entsprechenden Bewerbungen die Vergabe der Gründstücke erfolgen.

6. Da die Zufahrt zum Freibad im Sommer immer zugeparkt ist, möchte Frau Tiemeyer wissen, ob eine weitere Zuwegung zum neuen Baugebiet vorgesehen ist. LSBD Greife antwortet, dass die Stadtwerke als Betreiber des Freibades für die Parkplätze zuständig sind und ev. weitere Parkmöglichkeiten schaffen müssen. Eine weitere Zufahrt zum Baugebiet ist nicht geplant.

7. LSBD Greife wird wegen der Schmutzablagerungen mit dem Betreiber des Steinbruchs über Abhilfemöglichkeiten sprechen.

Höltermann	Ilona Busch	Vera Stümpel
Bürgermeisterin	Vorsitzende	Protokollführer